

Beschilderkungskonzept kommt voran

15. Jun 2018

Das Beschilderkungskonzept der Stadt Gunzenhausen geht nun in die Umsetzungsphase. Zunächst werden Schilder ab Stadteingang angebracht, die auf wichtige innerörtliche Ziele wie Zentrum, Bahnhof, Klinikum Altmühlfranken oder Hallen- und Freibad hinweisen.

Ziele mit untergeordneter Bedeutung, wie z. B. Flugplatz, Gewerbegebiete, Stadthalle und viele mehr wurden nach der Bedeutung für das verkehrliche Interesse bei ortsunkundigen Verkehrsteilnehmern ausgewählt. Bei der Vielzahl konnten nicht alle bestehenden Zielwegweisungen übernommen werden.

Bei einigen Zielen gibt es auch Änderungen in der Führung der Wegweisung. Beispielsweise wird der Verkehr von der Nürnberger Straße aus zum Klinikum Altmühlfranken nicht mehr über die Carlo-Loos-Straße und die Sonnenstraße geleitet, sondern über die Bahnhofstraße/Bühringerstraße.

Von den Gewerbegebieten auf die überörtlichen Bundes- und Staatsstraßen erfolgt die Wegweisung auf dem kürzesten Weg aus der Stadt, dass der LKW-Verkehr in der Innenstadt minimiert wird.

Die wegweisende Beschilderung wird an 20 Kreuzungen und Knotenpunkten ausgetauscht. Die neuen Schilder für die innerörtlichen Schilder sind künftig nicht mehr gelb sondern weiß. E

rgänzt wird die wegweisende Beschilderung durch ein Parkleitsystem, das zur Zeit von der Stadt Gunzenhausen ausgearbeitet wird.

Auch wenn viele Autofahrer Navigationssysteme in ihren Fahrzeugen haben, ist eine gute wegweisende Beschilderung unverzichtbar. Gerade für ortsunkundige Autofahrer dient die Beschilderung im innerörtlichen Verkehr als gute Hilfe.

Die bisherige Wegweisung stammt noch aus der Zeit als die beiden Bundesstraßen B 13 und B 466 durch Gunzenhausen gingen und muss deswegen dringend erneuert werden.